

Einladung zur Landesarbeitstagung 2018

Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Landesverband Brandenburg



Grußwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Landesarbeitstagung,

ich freue mich sehr, dass der Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. in Brandenburg seine diesjährige Landesarbeitstagung erstmalig in Rangsdorf (Landkreis Teltow-Fläming) durchführt.

Wie schon 2016 in Schönefeld findet die Tagung dieses Jahr im nahen Berliner Umland statt. Ich darf Ihnen versichern, dass Rangsdorf Ihnen für diese Veranstaltung ein guter Gastgeber sein wird.

Mit dem Seehotel Berlin-Rangsdorf hat der Verband eine hervorragende Tagungsstätte mit traumhafter Lage am Rangsdorfer See gefunden.

Das ehemalige Seebad-Casino zog schon immer viele Besucher an. Insbesondere in den 1920er Jahren wurde Rangsdorf mit seinem Seebad zum Ausflugsziel der Berliner.

Der Rangsdorfer See gilt auch heute als beliebtes Wassersport- und Erholungsgebiet. Das Westufer des Sees ist ein Vogelschutzgebiet.

Die internationale Bekanntheit von Rangsdorf ist eng mit dem Bücker Flugzeugbau und dem Rangsdorfer Flugplatz verbunden.

Heute ist Rangsdorf mit den Ortsteilen Groß Machnow und Klein Kienitz eine stetig wachsende Gemeinde mit über 11.300 Einwohnern.

Rangsdorf verfügt über eine gewachsene Infrastruktur, ein breites Spektrum an Schulen, Kindertagesstätten, Sport- und Kultureinrichtungen, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und eine gute medizinische Versorgung.

Seit 2012 befindet sich das Rathaus in einem neuen Gebäude in der Seebadallee, architektonisch angelehnt an das Hotel "Rangsdorfer Hof", das im Bauhaus-Stil an ähnlicher Stelle stand.

Über 3 Etagen verteilen sich dort die einzelnen Ämter der Gemeinde, unter anderem auch die Kämmerei, die für die Einführung des landesweiten doppischen Haushalts- und Rechnungswesens verantwortlich ist und dieses Buchungsprinzip seit 2010 umsetzt. Die wachsenden Anforderungen an die Kommunalverwaltungen - wie z. B. das gesamte Spektrum der Digitalisierung - erfordern von den Kommunalkassen

ein erhöhtes Maß an Aufmerksamkeit und werden in der Zukunft immer eine vordergründige Rolle spielen. Die Themenschwerpunkte E-Government, E-Rechnung und E-Payment, die dieses Jahr auf der Tagesordnung stehen, werden dazu wichtige Orientierungen geben.

Außerdem werden Workshops zu Themen wie Offene-Posten-Rechnung und aktuelle Entwicklungen im Vollstreckungsrecht den praktischen Teil der Veranstaltung abschließen.

Ich wünsche Ihnen für die Landesarbeitstagung interessante Vorträge, Workshops und anregende Gespräche und heiße Sie in Rangsdorf herzlich willkommen

Klaus Rocher

Bürgermeister Rangsdorf

Einladungsgrußwort des Landes- und Bundesvorsitzenden

Liebe Mitglieder und Freunde des Fachverbandes, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 12. Landesarbeitstagung des Landesverbandes Brandenburg im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e. V., zu der ich Sie heute recht herzlich einlade, steht ganz im Zeichen der Digitalisierung in den Kommunen, einem hochaktuellen Thema. Wir haben uns zur Durchführung unserer Tagung diesmal für die Gemeinde Rangsdorf entschieden. Das Tagungshotel direkt am See ist gut erreichbar und bietet hervorragende Bedingungen.

Ist Digitalisierung auch ein Thema für den Kassenverwalter, die Kassenverwalterin und die Gemeindekasse, fragte ich mich, als ich letztens an einem Digitalisierungskongress teilnahm. Ich komme zu dem Schluss: Ja, so wie der digitale Wandel ein Thema für jede öffentliche Verwaltung ist, wird es zum Thema jedes Beschäftigten, somit auch der Gemeindekasse. Welche Rolle die Gemeindekasse bei den Digitalisierungsbemühungen der Kommunen in Brandenburg spielt, steht in diesem Jahr im Mittelpunkt unserer Tagung. In Form einer Vortragsreihe mit anschließender Podiumsdiskussion soll ein Überblick über verschiedene Aspekte und Elemente des digitalen Wandels in der öffentlichen Verwaltung geboten und der Bezug zur Kommunalkasse hergestellt werden.

Im Workshopangebot finden Sie neben dem ganz aktuellen Thema "Umsetzung der EU-DSGVO und des BbgDSG in der Verwaltungsvollstreckung" ein Angebot zum Umgang mit dem "Mysterium offener Posten" in der Verwaltungsdoppik sowie einen Beitrag zur Kassensicherheit und Gefährdungsbeurteilung in der Kommunalkasse. Eine umfassende Fachausstellung rundet -wie immerdas Programm ab.

In nunmehr 24 Jahren hat sich unser Landesverband zu einem starken Partner im Verbund der Landesverbände entwickelt und kann auf seinen Organisationsgrad von 184 Mitgliedern stolz sein. Alle zusammen wissen wir, dass dies kein Selbstläufer ist. Auch der Fachverband muss sich mit den Veränderungen in den öffentlichen Verwaltungen und im gesellschaftlichen Umfeld befassen. Es gilt den Verband im Sinne seiner Ziele zukunftsfest zu machen und stets für Sie interessant und greifbar zu halten. Nutzen Sie bitte die Landesarbeitstagung auch, um Ihren Fachverband besser kennenzulernen. Vielleicht ergeben sich, neben dem Zuhören und Lernen, Möglichkeiten des Mitgestaltens. Wir würden Sie gern begeistern. Unser Verband lebt von der Praxisnähe, deshalb suchen wir ständig nach Ihnen, den interessierten Praktikern. Lassen Sie uns dazu ins Gespräch kommen. Ich bin gern dazu bereit.

In diesem Sinne rufe ich Sie auf: Kommen Sie nach Rangsdorf, haben Sie informative, interessante und kollegiale Stunden. Lassen Sie sich diese Tagung nicht entgehen!

Dietmar Liese

Bundes- und Landesvorsitzender des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V., Landesverband Brandenburg



- Finanzwesen
- Meldewesen
- Gewerbeverwaltung
- Ordnungswidrigkeiten
- mobile Lösungen
- ▶ Lohn- und Gehaltsabrechnung
- ► IT-Beratung und Services
- ▶ DMS-Integration



www.saskia.de



Wirtschaftsprüfung Steuerberatung Unternehmensberatung Kommunalberatung Rechtsberatung

Zweigniederlassung Berlin

Friedrichstraße 90 D-10117 Berlin Tel. 030 2025-3505 Fax 030 2025-3508

Beratung aus einer Hand



www.schuellermann.de









Sicher bar und bargeldlos kassieren

Ihre führende Gebührenkasse:

TopCash2 + EC-Terminalmanager

Ihre Leistungen und Artikel, in Bürger-, Standes-, Ausländeramt, in Zulassung, Kulturbetrieb, etc.

bewährt an über 3.000 Arbeitsplätzen.

EC-, Kreditkarten & Handy - **GiroCard kontaktlos** und **mobile einfach via NFC**



Tel. 02635 – 9224 – 0 vertrieb@edv-ermtraud.de



Besser vollstrecken!

Vollstreckung Forderungsmanagement Insolvenz

KONTAKTIEREN SIE UNS UNTER:

0341/309 66 1200

www.data-team.de vertrieb@data-team.de





Zahlungssysteme HESS MultiPay für Kommunen Mehr Service für Ihre Bürgerinnen & Bürger

- > Schnelle & einfache Ein- und Auszahlungen in verschiedenen Fachbereichen
- > Sichere Auszahlungen von Leistungen
- > Entlastung Ihrer Mitarbeiter/-innen von allen manuellen Kassiervorgängen
- > Sicherheit im Kassenwesen
- Datenaustausch über Schnittstelle zu Ihrem Fach- und Finanzverfahren
- > Effizientes Cash-Recycling
- Zahlungsabwicklung auch an einer reinen Gebührenkasse ohne Kassenautomat möglich

HESS Cash Systems GmbH & Co. KG
Dirk Schulte-Mäter | Bereichsleiter Deutschland
Telefon +49 7159 4009-0 | info@hess.de | www.hess.de







Ihr kommunales Finanzwesen

Referenzkommunen:

Landeshauptstadt Potsdam, Stadt Franfurt (Oder), Stadt Königs Wusterhausen, Stadt Oranienburg, Stadt Schwedt/Oder, Stadt Senftenberg, Stadt Prenzlau, Stadt Wriezen, Gemeinde Wandlitz, Amt Putlitz-Berge, Landkreis Barnim, Landkreis Oberhavel u.v.m.

H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH

Storkower Straße 99 • D-10407 Berlin

Telefon: (0 30) 42 84 59 - 0 E-Mail: hh@hh-berlin.de Internet: www.hh-berlin.de



Tagesordnung

8.00 Uhr Eröffnung der Fachausstellung

9.00 Uhr **Eröffnung der Landesarbeitstagung**Begrüßung durch den Landesvorsitzenden, Grußworte der Gäste

9.30 Uhr Digitalisierung in den Kommunen – Die Kompetenz der Kommunalkasse gefragt! Vorträge mit anschließender Podiumsdiskussion:

- E-Rechnung, Stefan Klein, Kämmerer, Landkreis Dahme-Spreewald
- E-Payment, Girosolution, Hendrik Janzen
- Praxisbericht Portallösung iKfz / ePayment, Manuela Reichardt, Amt 36 - Straßenverkehrsamt, Systemadministratorin Landkreis Elbe-Elster
- eID, Klaus Wolter, Referatsleiter S I 3, Vergabestelle für Berechtigungszertifikate, Bundesverwaltungsamt Köln
- elektronische Prozesslandkarte, Mirko Spiekermann, Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.

Einführung und Moderation: Silke Kühlewind, Referatsleiterin für Telekommunikation und Datenverarbeitung beim Städte- und Gemeindebund Brandenburg

11.30 Uhr Pause / Besuch der Fachausstellung

12.00 Uhr Mitgliederversammlung

- Geschäftsbericht des Landesvorsitzenden
- Kassenbericht der Landesschatzmeisterin
- Prüfungsbericht und Entlastung
- Wahlen
- Anträge und Verschiedenes

13.00 Uhr Mittagspause / Besuch der Fachausstellung

14.00 Uhr Workshop (Durchgang I)

15.00 Uhr Kaffeepause / Besuch der Fachausstellung

15.30 Uhr Workshop (Durchgang II)

16.30 Uhr Schlusswort des Landesvorsitzenden und Ende der Landesarbeitstagung Partner der CSG Systems GmbH



Ihr Partner für Kassenautomaten Zahlungssysteme





www.kassenautomat.de



Datenbank Vollstreckungs- und Kassenrecht - Digital





www.reckinger.de

Digitalisierung in den Kommunen -Die Kompetenz der Kommunalkasse gefragt!

Der digitale Wandel ist ein Thema für jede öffentliche Verwaltung, damit wird es zum Thema jedes Beschäftigten, auch in der Stadt-, Gemeinde- und Kreiskasse. Als Vorsitzender des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e. V. erwarte ich von den Vertreterinnen und Vertretern meines Berufsstandes eine aktive Rolle bei den anstehenden Veränderungen. Mit Ideen für effiziente und sichere elektronische Prozesse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen und darüber hinaus können wir alle zusammen die Entwicklung unserer Städte, Gemeinden und Landkreise im digitalen Wandel vorantreiben. Zu warten, was auf uns zukommt, ist nicht das richtige Rezept, deshalb steht das Thema "Digitalisierung" im Mittelpunkt der diesjährigen Landesarbeitstagung in Brandenburg.

Aus verschiedenen Blickwinkeln unter Berücksichtigung maßgeblicher Bezüge zum kommunalen Finanzwesen wollen wir Ihnen den digitalen Wandel in der Kommunalverwaltung nahebringen und die nötigen Informationen liefern, um die anstehenden Veränderungen mitgestalten zu können. Die E-Rechnung ist nicht nur eine durch EU-Recht vorgegebene Art der Übermittlung von Rechnungen. Es geht vielmehr um Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und die schnellere Bearbeitung und Bezahlung von Rechnungen. Dies geht nicht ohne eine Digitalisierung der Abläufe innerhalb der Verwaltung. Das Angebot von kommunalen Leistungen auf Bürgerportalen im Internet einschließlich der damit zusammenhängenden elektronischen Bezahlung nimmt einen breiten Raum bei der Podiumsveranstaltung ein und wird durch einen Werkstattbericht ergänzt. Abgerundet wird die Thematik durch einen Blick auf die Grundlagen der elektronischen Authentifizierung (Onlinefunktion des Personalausweises) sowie die elektronische Darstellung von Prozessen, welche für eine erfolgreiche Umsetzung der Anforderungen der Digitalisierung der Verwaltungsabläufe die Grundlagen bilden. Zu allen Elementen stellen die Referenten den Bezug zur kommunalen Praxis her und stehen gern für Ihre Fragen zur Verfügung.

Auswahl der Workshops: (jeweils 14 - 15 Uhr und 15:30 - 16:30 Uhr)

Workshop 1 Mysterium Offene-Posten-Listen: Wie werden Wertberichtigungen und Korrekturbuchungen bestimmt?

Die Durchsicht und Abstimmung von OP-Listen (Offene-Posten-Listen) ist Kernaufgabe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kassen. Hieraus ist z. B. ersichtlich, welche Forderungen offen sind und welche Verbindlichkeiten wann zur Zahlung anstehen.

Im Rahmen der doppischen Jahresabschlusserstellung werden die OP-Listen auch für die Bestimmung des Wertberichtigungsbedarfs und zur Ermittlung der Überzahlungen (kreditorischen Debitoren und debitorischen Kreditoren) herangezogen.

Im Rahmen des Vortrags werden daher die Offenen-Posten-Listen genauer betrachtet, Abstimmungshandlungen exemplarisch dargestellt und Wege zur Identifikation von Umgliederungserfordernissen aufgezeigt. Der Schwerpunkt wird auf die "Offene-Posten Debitoren" gesetzt. Hier geht es um die praktisch sinnvolle Herangehensweise an die Abstimmung der Nebenbuchhaltung mit der Hauptbuchhaltung: Die Bestimmung und Umbuchung/Umgliederung von kreditorischen Debitoren, Einzel- und Pauschalwertberichtigung oder auch Niederschlagung und Ausbuchung – um nur die wichtigsten Punkte zu nennen.

Referent: Christoph Hänel, Geschäftsführer der Schüllermann Consulting GmbH

Workshop 2: Umsetzung der EU-DSGVO und des BbgDSG in der Verwaltungsvollstreckung

Zum 25.05.2018 trat mit zweijähriger Übergangsfrist die Europäische Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Ebenfalls im Mai 2018 erließ das Land Brandenburg das neue Brandenburgische Datenschutzgesetz. Der Workshop gibt einen Leitfaden zur Umsetzung im Bereich der Verwaltungsvollstreckung und informiert über praktische Umsetzungserfahrungen aus den ersten Monaten nach Inkrafttreten der neuen Regelungen.

Referent: Steffen Wenzek

Workshop 3: Sicherheit und Arbeitsschutz in der Kommunalkasse, Gemeindeunfallversicherung

Der Workshop beschäftigt sich mit der Arbeitssicherheit in kommunalen Kassen. Dabei wird die gesetzliche Unfallversicherung, die Verantwortung und Haftung im Arbeitsschutz, die Gefährdungsbeurteilung sowie Grundüberlegungen zur Arbeitssicherheit in Kommunalkassen sowie der sichere Umgang mit Bargeld in kommunalen Kassen und Zahlstellen betrachtet.

Referent: Stefan Jentsch, Unfallkasse Sachsen

Wahlen

Zu wählen sind:

Landesvorsitzende(r) und Landesschatzmeister(in) für 4 Jahre, Geschäftsführer(in) für 2 Jahre, 1 Kassenprüfer. Bei Interesse bitten wir eine formlose Bewerbung an den Landesvorsitzenden zu richten.





Name/Vorname:			

Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. Geschäftsstelle des Landesverband Brandenburg Stadtkasse Frankfurt (Oder) Marktplatz 1

15230 Frankfurt (Oder)

\sim
O.
=
_
_
\neg
=
$\overline{}$
\sim
$\overline{}$
_
_
_
æ
_
S
$\hat{}$
$\overline{}$
_
\neg
\pm
_

(bitte die gewünschten Workshops - maximal 2 je Teilnehmer - angeben)

Sicherheit und Arbeitsschutz in der Kommunalkasse

Umsetzung der EU-DSGVO und des BbgDSG in der Verwaltungsvollstreckung

9	ρ
	1

Landesarbeitstagung 2018 Anmeldung zur

(Anmeldeschluss 31. August 2018)

im "Seehotel Berlin-Rangsdorf" An der Landesarbeitstagung am 12. September 2018



(bitte je Teilnehmer eine Anmeldung)

☐ Wertberichtigungen und Korrekturbuchungen

nimmt Herr/Frau

oder per Fax: 0335/552882020 Bitte frankiert und im Briefumschlag zurücksenden



Informationen zur Tagung 2018

Tagungsstätte

Die Landesarbeitstagung findet im Seehotel Berlin-Rangsdorf, Am Strand 1 in 15834 Rangsdorf, statt. Die Beschreibung und den Anfahrtsweg finden Sie im Internet unter http://www.see-hotel-berlin.com. Es stehen Parkmöglichkeiten am Hotel zur Verfügung.

Die Entfernung vom Bahnhof beträgt ca. 1 km. Sollten Sie einen Shuttle zum Tagungshotel benötigen, informieren Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung.

Das Mittagessen wird gemeinsam im Tagungslokal eingenommen.

Anmeldung zur Tagung

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung mittels beiliegender Postkarte oder online auf der Seite des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V., Landesverband Brandenburg bis spätestens 31.08.2018 vor.

Veranstaltungspauschale

Für die Teilnahme an der Veranstaltung zahlen Mitglieder 65,00 € und Nichtmitglieder 100,00 €. Zahlungen bitte unter Angabe des Verwendungszweckes LAT2018 und der Personenzahl auf das Konto des Landesverbandes Brandenburg bei der

VR-Bank Uckermark-Randow e.G. IBAN: DE76 1509 1704 0141 0001 01

Die Teilnahme an der Landesarbeitstagung liegt ausschließlich im dienstlichen Interesse und dient der fachlichen Beratung und Fortbildung der Kassenverwalter/innen. Die Damen und Herren Dienstvorgesetzten werden gebeten, den Besuch der Landesarbeitstagung zu ermöglichen und als Dienstreise zu genehmigen. Herzlich willkommen sind aber auch Sie, sehr geehrte Dienstvorgesetzte, und alle anderen Interessierten aus Ihrer Verwaltung.

Fachausstellung

Bitte besuchen Sie die Fachausstellung. Die Firmen freuen sich auf Ihren Besuch. Eine aktuelle Liste der ausstellenden Firmen finden Sie auf unserer Internetseite unter Landesverband Brandenburg/Landesarbeitstagung.



Unsere Geschäftsfelder: Finanzsoftware. IT-Services und Software-Systemlösungen

Unsere Leidenschaften: Kommunale Doppik, Web & Apps, digitale Prozessoptimierung und individuelle Beratung

Sprechen Sie uns an:

Irene Gathmann | igathmann@ab-data.de +49 2051-944-0 | www.ab-data.de



Unsere Leistungen

für Ihre Kommune

- Organisationsberatung
- Personalmanagement
- Haushaltswesen
- Verwaltungscontrolling
- Rechnungswesen
- Kalkulation

Wir verfolgen das Prinzip der partnerschaftlichen Beratung, bieten Ihnen praktische wirtschaftliche Lösungsvorschläge und begleiten Sie gern bei deren Umsetzung.



Franklinstr. 22 | 01069 Dresden Tel.: 0351-479-330-30 kanzlei@bup-kommunalberatung.de www.bup-kommunalberatung.de www.girosolution.de





GiroSolution -Ihr Partner für **E-Government.**

Unser Angebot für öffentliche Institutionen:

- → Online-Bezahllösungen
- → Elektronische Rechnungen
- → Kommunales Schuldenmanagement

GiroSolution GmbH, Hauptstraße 27, D-88699 Frickingen, Telefon: +49 7554 97090-0, Fax: +49 7554 97090-09, info@girosolution.de, www.girosolution.de



EFFEKTIVES VOLLSTRECKUNGS-MANAGEMENT:

KONTENABRUI











Unsere Produkte liefern Ihnen die Werkzeuge zur effektiven Informationsbeschaffung

und Digitalisierung.



Geschäftsstelle des Fachverbandes:

Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. Geschäftsstelle des Landesverbandes Brandenburg: Stadtkasse Frankfurt (Oder), Marktplatz 1, 15230 Frankfurt (Oder) Telefon (0335/552-2020), Fax (0335/552882020) oder über www.kassenverwalter.info



